

BGG aktuell

Ausgabe 2/2016



**Impressionen
vom Mieterfest**

.....



Ein Rückblick

.....



**Gothaer Villa
sucht neuen Mieter**

.....

BGG 
Wohnen in Gotha



25 Jahre **BGG** 
Wohnen in Gotha
Baugesellschaft Gotha mbH

20 JAHRE
TL
**Technische
Dienstleistungen**

Thomas Löffel
Inselbergstraße
99867 Gotha
hotline 07 000 5 63 33 35
L O E F F E L
thomas.loeffel@t-online.de
www.thomas-loeffel.de

- Brand- und Wasser-
schadensanierung
- Luftdichtemessung
- Bautrocknung
- Schimmelbeseitigung
und -analyse
- Leckageortung
- Geo-Radarsystem
- Thermografie

Inhalt

Wir feiern 25 Jahre Baugesellschaft Gotha mbH	3
Impressionen vom Mieterfest	4 - 5
Ein Rückblick	6 - 9
August-Köhler-Wohnanlage	10
Wer war August Köhler?	10
Beispielsweise - Ein Wohnsitz fürs Alter	11
Wohnen in der Innenstadt	11
Gothaer Villa sucht neuen Mieter	12
MDR Figaro in Gotha-Siebleben	12
Hausratversicherung abschließen?	13
Jahresabschluss	13
Auflösung Rätsel / Neue Rätselfrage	14

**STADTWIRTSCHAFT
GOTHA GMBH**

www.stawigo.de

Containerdienst/Restmüll/DSD	03621 51032-19
Entsorgungsberatung für Bau und Gewerbe	03621 51032-14
Straßenreinigung/Winterdienst	03621 51032-16
Straßenbeleuchtung/Elektroanlagen	03621 51032-21
Garten- und Landschaftsbau	03621 28354

Dafür sorgen wir

Kindleber Straße 188 · 99867 Gotha · info@stawigo.de

**Inhaberwechsel: Malermeister Hartmut Ritter hat sein
Geschäft an Sven Czernohorsky übergeben!**

**MALERFACHBETRIEB
HARTMUT RITTER**

Inhaber: Sven Czernohorsky

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Fassadengestaltung



Gleichenstraße 20 · 99867 Gotha
Telefon 03621 892289 · Fax 03621 892290 · Mobil 0151 54601060

Angelshop Gotha



Langensalzaer Straße 100 (am Kieswerk)
99867 Gotha
Telefon 03621 211931
angelshop-gotha@t-online.de
www.angelshop-gotha.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Dipl.-Ing. G.-Ulrich Völker



VÖLKER
Schornstein & Dach

Unter den Linden 6 · 99880 Hörstel/OT Trügleben
Telefon 03621 751477 · Fax 03621 751578

Alte Grafik

Topographie von Erfurt und Thüringen,
Dekorative Grafik

Moderne Grafik

Namhafte Künstler der Gegenwart

Bildeinrahmungen

Individuelle Beratung & Fachgerechte
Ausführung
Eigene Rahmenwerkstatt

Große Auswahl an Bilderleisten
in Holz und Metall
Anfertigungen von Modellrahmen

Reproduktionen, Kunstkarten,
Kalender, Eigene Editionen

Gegenwartsgrafik
(Erfurt und Umgebung)

Kunstaussstellungen

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 13 Uhr, 14 - 18 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr
Marktstraße 53, 99084 Erfurt, Telefon 03 61 5 66 22 50, Fax 03 61 5 66 22 51
jan.loeser83@t-online.de, www.kunsthandlung-erfurt.de



**Kunsthandlung
in der Marktstraße**



Wir feiern 25 Jahre Baugesellschaft Gotha mbH

Heftige Tränen vergoss der Himmel an diesem Samstagnachmittag, aber es konnten nur Freudentränen sein, denn schnell waren sie verschwunden und die Sonne lachte wieder. Den Models, die eben nur beschirmt den „Laufsteg“ betreten konnten, schien wieder die Sonne ins Gesicht. Unbestritten war die Modenschau des Modehauses Passerella einer der Höhepunkte unseres Mieterfestes am 18. Juni. Aber die Kindermodels vom Fachgeschäft für Kinder- und Jugendmode „Backfisch“, standen ihren erwachsenen Kollegen in nichts nach. Selbstbewusst und immer mit Blickkontakt zu ihrem Publikum, präsentierten sie unter der Moderation der Inhaberin Sylvia Hohlbein ihre selbst ausgesuchten Outfits vor dem applaudierenden Publikum. Mit Ausschnitten aus ihrem aktuellen Programm sorgten auch die Tanzgruppen von Frau Seyffarth und Frau Hildebrand für gute Unterhaltung. Lustig geschminkte Kinder tummelten sich auf den Hüpfburgen oder am Bastelstand und wer genügend Ausdauer zum Stillsitzen hatte, konnte auch ein gezeichnetes Selbstportrait mit nach Hause nehmen. Derweil wurde im Festzelt herzlich zur Bauchrednershow von Bernie & Co gelacht. Miss Piggy plauderte aus dem Nähkästchen und eroberte im Sturm die Herzen der Zuschauer. Für das leibliche Wohl aller Gäste war ausreichend gesorgt. Der Rost und die Gulaschkanone kühlten gar nicht ab und das Kuchenangebot erfreute sich am Nachmittag großer Beliebtheit. Umrahmt wurde unsere Veranstaltung von zünftiger Musik der Wölfiser Blasmusikanten und poppigeren Tönen der Nachwuchsband „Jomast“ sowie der Cover- und Showband „AnnRed“. Es war ein schöner und aufregender Tag, den Hajo Zimmermann für uns moderierte. Einige Impressionen haben wir für Sie auf der folgenden Seite zu-

sammengestellt. Unserem Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzenden Knut Kreuch danke ich herzlich für seine Grußworte an unsere Gäste. Mein Dank gilt auch allen Mitwirkenden, die zum Gelingen unseres Mieterfestes beitrugen, den zahlreichen Besuchern und last but not least meinen Kolleginnen und Kollegen für ihr Engagement zu Ehren unseres Jubiläums.

Am 15. Januar 1991 wurde unser Unternehmen gegründet. Aber das ist ja nicht die ganze Wahrheit. Viele, die unser Mieterfest besuchten, halten ihrem Wohnungsunternehmen schon viel länger die Treue. Nehmen wir beispielsweise unsere Bestände in Gotha-West. Die Wohnhäuser in den Straßen dieses Stadtteils wurden bereits vor 40 Jahren errichtet und so feiern wir in diesem Jahr nicht nur ein viertel Jahrhundert Wohnen bei der Baugesellschaft sondern ein Stück gemeinsame Lebenszeit.

Was haben wir nicht alles geschafft: die Einführung der Grundmietenverordnung und des Mietenüberleitungsgesetzes, die Umstellung von Stadtgas auf Erdgas, die Privatisierungen infolge des Altschuldenhilfegesetzes, den Stadtumbau mit seinen vielen Sanierungen und Modernisierungen und was haben wir nicht alles lernen müssen: wie Betriebskosten abzurechnen sind, wer und wo einen Rauchmelder haben muss oder warum wir auch unsere Gebäude warm anziehen müssen. Rund 81 Millionen Euro haben wir seit unserer Gründung in unsere Wohnhäuser investiert, davon über 22 Millionen in Maßnahmen für den Denkmalschutz.

Erstaunlich für mich ist immer wieder die hohe und anhaltende Fluktuation in unserem Land. Meinen Recherchen zu Folge ziehen in Deutschland

8,4 Mio. Personen pro Jahr um, dass sind ca. 185 mal so viel wie Gotha Einwohner hat. Innerhalb der Baugesellschaft, so haben wir hochgerechnet, begleitet wir seit unseres Bestehens ca. 11.000 Ein- und Auszüge in und aus unseren Wohnungen. Im vergangenen Jahr kostete uns der Wiederbezug einer Wohnung im Durchschnitt 3.000 Euro. Insgesamt ist das eine stattliche Summe, die wir aufwenden, um unsere Wohnungen ihren neuen Mieter zu übergeben. Aber genau darauf legen wir auch Wert. Ein Umzug ist immer eine sehr persönliche Entscheidung und eine helle freundliche Wohnung, in einem gepflegten Wohnumfeld, vermittelt ein gutes Gefühl in einer erstmal fremden Umgebung.

Was erwartet uns in der Zukunft?

Wenn man das immer schon so genau wüsste. Auf jeden Fall ist Zukunft immer anders als die Gegenwart. Es gibt zahlreiche geflügelte Worte und Lebensweisheiten, die davon sprechen, wie schön die gute alte Zeit war. Alles hat seine Zeit. Was wir genau wissen, ist, dass wir unsere Zukunft mit unseren Ideen und unserer Arbeit mitgestalten können und dass auch diese Zeit spannend und anstrengend wird. Die Welt wird komplexer, sie kommt uns näher und das spiegelt sich auch in unserem Umfeld wider. Es gilt, die Herausforderungen des Wohnungsmarktes und der Digitalisierung anzunehmen, kluge und nachhaltige Entscheidungen zu treffen und dabei die Menschen mitzunehmen.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen

Ihre
Christine Riede



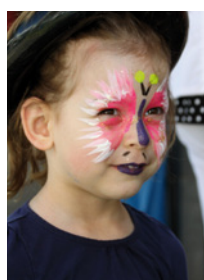
IMPRESSIONEN

vom Mieterfest
am 18. Juni 2016





**VERPASSEN Sie nicht
unser Sommerfest
am 20. August 2016,
10 bis 14 Uhr
im Innenhof der Clara-
Zetkin-Straße 30-42**



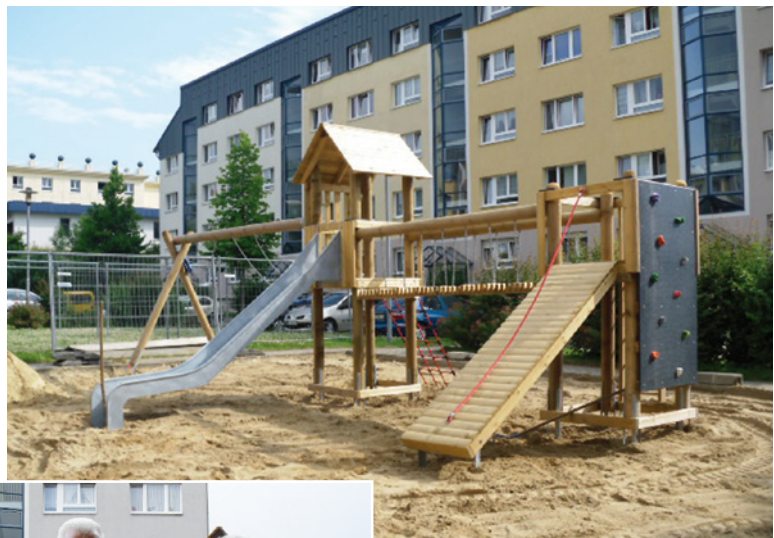
Ein Rückblick

Eigentlich hätte jedes der 25 Jahre eine eigene Seite des Rückblicks verdient und Stoff genug hätten wir auch dafür, aber der Übersicht wegen beschränken wir uns auf die letzten fünf.

2011

- Unser 20-jähriges Firmenjubiläum feierten wir gemeinsam mit Ihnen zum Thüringentag in Gotha.
- Ein Glockenspiel wurde an der Innungshalle montiert.
- Unser erster Osterspaziergang führt uns auf den Krahnberg.
- Wir präsentieren unser neues Logo.
- Spatenstich zum Bauvorhaben der August-Köhler-Wohnanlage, Siebleber Straße/Siebleber Wall mit Mitgliedern des Vereins für gemeinschaftliches Wohnen e. V. Gotha.





2012

- Modernisierung des Gustav-Freytag-Treffs in Gotha-Siebleben.
- Einweihung eines neuen Spielplatzes in der Schubertstraße.
- Eröffnung des Internats für Berufsschüler in der Juri-Gagarin-Straße 6.
- Eröffnung der Tagesbetreuung der Volkssolidarität in der Clara-Zetkin-Straße 50.
- Schlüsselübergabe an die ersten Mieter in der August-Köhler-Wohnanlage.



- Wandbildgestaltung am Giebel der Fritzelsasse 25 durch den Gothaer Künstler Kevin Kandetzki (alias Sokar Uno).
- Kidsclub und Lernwerkstatt - neue Angebote im Gustav-Freytag-Treff.
- Einweihung der ersten Gästewohnung in der August-Creutzburg-Straße.
- Bereits zum 6. Mal überreichen wir unseren Schulanfängern Zuckertüten.
- Wir stellen auf das SEPA-Lastschriftmandat um.



2013

2014



- Schlüsselübergabe nach Sanierung Blumenbachstraße 1/3.
- Sanierung Clara-Zetkin-Straße 50/51 beendet.
- Im Rahmen eines Verwaltervertrages wurde von der Stadt Gotha die Bewirtschaftung von 764 Gärten, 144 Mietgaragen und 320 Garagenplatzpachtflächen zum 1. Januar 2014 übernommen.
- Gestaltung des Bauzauns im Brühl durch einen Graffitiwettbewerb zum Thema „Für eine lebendige Innenstadt“.
- In Zusammenarbeit mit der Volkssolidarität entsteht ein Pflegebad im Wohnhaus Coburger Platz 1.



- Dipl.-med. Frank-René Kowarz eröffnet seine Praxis in den Gewerberäumen Klosterstraße 1.
- Die Stadtteilmission Senfkorn wird gegründet. Pfarrer Michael Weinmann engagiert sich im Auftrag des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises im Wohngebiet West.
- Feierlicher Abschluss der Fassadensanierung am Schlossberg 2 im September.
- Sanierung des Objektes Uelleber Straße 45-51.
- Beginn der Sanierungsmaßnahme Salzengasse 1g.

2015



Gönnataler Putenspezialitäten in neuem Zuhause Neueröffnung am 1. Juni 2016

Mit der inzwischen erfolgten Fertigstellung des Wohn- und Geschäftshauses Judenstraße 4-10 - jetzt Salzengasse 1g, wurde ein weiteres Gebäude in der Innenstadt umgebaut und modernisiert.

Die neue Postanschrift ist durch die Erschließung des Hauses über die Salzengasse begründet.



Im Erdgeschoss wurde zur Nutzung durch die Gönnataler Putenspezialitäten ein Verkaufsbereich mit einem umfangreichen Sortiment an frischen Lebensmitteln eingerichtet.

Neu ist der Imbissbereich im modernen Ambiente, der eine echte Bereicherung für das Mittagsangebot in der Innenstadt ist.

Überzeugen Sie sich selbst!

Olaf Riede



25 Jahre Baugesellschaft Gotha mbH 1991 - 2016
Ihr Team im Sommer 2016

August-Köhler-Wohnanlage

Sanierung Kopfbau | Neubau Carportanlage



Nach dem bereits 2012 fertiggestellten Bauabschnitt Siebleber Straße 26/Siebleber Wall 3 wurde im August 2015 mit dem nächsten Bauabschnitt Siebleber Wall 5 (Kopfbau der alten Druckerei) begonnen. Die zwei komfortablen Wohnungen dieses repräsentativen Klinkerbauwerks wurden zum 1. Juni 2016 fertiggestellt und auch bereits vermietet. Der zu jeder Wohnung gehörende Gartenanteil bietet genug Freiraum außerhalb der eigenen vier Wände.

Die ebenfalls zu diesem Bauabschnitt gehörende Carportanlage kann aus genehmigungsrechtlichen Gründen vor-

aussichtlich erst im Herbst 2016 begonnen werden. Unter Einhaltung der Schallschutzaufgaben entstehen 17 PKW-Stellplätze. Die Fertigstellung wird deshalb erst im Frühjahr 2017 erfolgen und dann auch die notwendigen Stellplätze für die Mieter der gesamten Wohnanlage bieten.

Bereits am 22. Mai 2016 wurden am Siebleber Wall 5 und der Siebleber Straße 26 Gedenktafeln angebracht und im Rahmen einer Pressekonferenz enthüllt. Damit wird auf die Historie der Gebäude hingewiesen.

Olaf Riede



Wer war August Köhler?



Zeichnung:
Natali Schmidt

August Köhler war Pädagoge und Gründer der ersten Kindergärtnerinnenschule. Geboren 1821 in Trasdorf bei Arnstadt, besuchte er zunächst die Dorfschule. Von 1838-1845 war er Schüler des Gothaischen Lehrer-Seminars, 1846 Lehrer in Schnepfenthal, und seit 1848 in Gotha. Er gründete 1851 eine Privatschule für Mädchen.

Seine ungewöhnliche Begabung für den Umgang mit Kleinkindern führte drei Jahre später zur Gründung des Köhler-Kindergartens in der Siebleber Straße 20, seinem Wohnhaus. 1859

konnte er in Gotha den Deutschen Fröbelverein zur Förderung der Kindergartenerziehung gründen. 1864 gründete er das erste Kindergärtnerinnenseminar Deutschlands in Gotha. 1872 verwirklichte er seinen "lang gehegten Plan": die Vereinigung von Kindergarten, Töchter- und Fortbildungsschule, zum Kindergärtnerinnen- und Lehrerseminar mit 14 Lehrern. Für eine Polytechnische Ausstellung in Moskau baute er 1873 eine Abteilung über Kleinkindererziehung. Seine reichen Kenntnisse und Erfahrungen hat er in mehreren z.T. umfangreichen Büchern publiziert, u.a. in der dreibändigen „Praxis des Kindergartens“ (1871/1872).

Quelle: Gothaer Persönlichkeiten
(Roob/Scheffler, Rhinoverlag)

Der Pädagoge starb am 22. April 1879. Seine letzte Ruhestätte fand er auf dem Gothaer Friedhof. Auf seinen Grabstein stehen folgende Worte, die Grundlage und Leitmotiv seines Lebens und Wirkens waren:

„Der Menschheit eigenes Studium ist der Mensch!“

Ihm zu Ehren wird das Ensemble „August-Köhler-Wohnanlage“ genannt.

Antje Groß



Grabstein von August Köhler auf der „Fläche für erhaltungswürdige Grabmale“ des Gothaer Hauptfriedhofs

Beispielsweise - Ein Wohnsitz fürs Alter Salzengasse 1g



Immer mehr Menschen zieht es wieder in die Innenstädte. Ein Grund dafür ist, dass im ländlichen Raum die Versorgung mit den Dingen des täglichen Bedarfs zunehmend schwieriger wird, vor allem dann, wenn man selbst nicht mehr mobil ist und die Anbindung an den ÖPNV nicht ausreicht. Dazu kommt oft, dass der Aufwand mit Haus und Garten die eigenen Kräfte übersteigt. Da liegt die Überlegung nahe, das Alter zu genießen und mehr Zeit für sich und die Angehörigen zu haben. Das kann mit einer schicken und modernen Wohnung im Zentrum unserer Stadt Gotha gelingen. Hier unser Angebot:

Das Gebäude der Salzengasse 1g wurde gerade einer grundhaften Sanierung unterzogen. Es entstanden neben einer Gewerbeeinheit sechs komfortable 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, die ab sofort angemietet werden können. Zur Attraktivität der Wohnungen tragen hochwertige Fußbodenbeläge sowie bodengleiche Duschen bei. Die 2-Zimmer-Wohnungen verfügen zusätzlich über einen Abstellraum. Die Wohnzimmer zeigen zur Jüdenstraße, der Eingang zum Haus erfolgt über die Salzengasse.

Wohnen in der Innenstadt

Zu unseren Tagen der Wohnungsbesichtigung fanden sich zahlreiche Interessierte im umgebauten sanierten Objekt Salzengasse 1g ein. Unter Ihnen auch Herr Wagner, der sich mit seinen beiden Enkelkindern die Wohnungen ganz genau anschaute.



Zur Innenhofseite wurden großzügig geschnittene Balkone bzw. Terrassen für alle Wohnungen angebaut. Diese sind durch die Balkon-Tür-Fensteranlagen der Küchen zu erreichen. Das gesamte Gebäude wird über ein hofseitiges Treppenhaus mit einem integrierten Aufzug erschlossen. Der Aufzug fährt alle Etagen, einschließlich des Kellergeschosses, an. Im Kellergeschoss hinter Lamellentüren können Fahrräder abgestellt werden und die Mülltonnen verschwinden ebenso aus dem Blickfeld. Im Mietpreis ist für jede Mietpartei ein PKW-Stellplatz auf dem Grundstück enthalten.

Sind Sie neugierig geworden? Haben wir Ihr Interesse an hochwertigem Wohnraum im Stadtzentrum Gothas mit eigenem Stellplatz geweckt? Dann wenden Sie sich an unseren Vermietungsservice, Telefon 771-102 oder Sie erreichen uns über www.bgg-gotha.de.

Ebenso geben Ihnen unsere Mitarbeiter in unserem Servicebüro am Hauptmarkt 36 weitere Informationen oder vereinbaren mit Ihnen einen Besichtigungstermin.

Antje Groß



30 Jahre Blumen Heyn



Wir besuchten Walter Heyn und sein Team anlässlich ihres Firmenjubiläums im Stammhaus in der Mauerstraße 10. Die Firma überzeugt mit tollen Blumenarrangements, schicken Deko-Variationen und einer kompetenten Beratung. Mit ihrer Filiale am Neumarkt 10 sind sie seit 1994 präsent und unsere Mieter.

Antje Groß

24- Stunden- Havarie- dienst

Dietmar Körfer

Waltershäuser Str. 46

99867 Gotha

Telefon/Fax

03621 / 700221

Funktelefon

0172 / 3601027



Vertragspartner der BGG
Baugesellschaft Gotha

Gothaer Villa sucht neuen Mieter

Das Gustav-Freytag-Haus in Gotha-Siebleben



Stilvoll Wohnen und Arbeiten – das historische Landhaus des Schriftstellers Gustav Freytag bietet einen repräsentativen Rahmen für Kanzleien, Praxen, Agenturen, Planungsbüros oder Ateliers. Die ansprechend rekonstruierte Villa umfasst Wohn- und Gewerberäume auf insgesamt 190 m².

Die Baugesellschaft Gotha mbH hat das Grundstück Weimarer Straße 145 im Jahr 2015 erworben. Im April dieses Jahres wurde mit einer grundhaften Sanierung begonnen, um dem Landhaus sein ursprüngliches Erscheinungsbild weitestgehend zurück zu geben. Dabei werden bauliche Veränderungen mit größter Rücksicht auf die vorhandene Bausubstanz ausgeführt.

Im Objekt sollen eine Gewerbeeinheit und eine Wohnung entstehen, idealerweise für einen Nutzer. Im Erdgeschoss stehen ca. 90 m² und im 1. OG ca. 100 m² Nutzfläche zur Verfügung. In einem ersten Bauabschnitt sanierten wir die Gebäudehülle. Begonnen wurde mit dem Abbruch des Vorbaus an der Nordseite, der aus den 1970er Jah-



ren stammte und seitdem als Eingang diente. Ersetzt wurde dieser durch eine moderne Hausingangsgestaltung, als Pendant zum historischen Bestand.

Ursprünglich befand sich der Eingang zum Haus wohl auf der Südseite, hin zur Weimarer Straße. Den Recherchen zufolge wurde er schon in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, also vor der Nutzung durch Gustav Freytag, umgebaut. Dieser Vermutung entsprechen auch die symmetrische Fassadenaufteilung und der portalartig gestaltete Erdgeschossbereich mit der vorgelagerten breiten Treppe. Um dem historischen Vorbild gerecht zu werden, wurde im Rahmen der Sanierung diese Eingangssituation zusätzlich wieder hergestellt.

An der Fassade wurden die Putzschäden beseitigt und die Holzgewände und -simse restauriert. Als Orientierung für die Ausführung der Putzarten und der zu verwendenden Farben dienten die Befunde des beauftragten Restaurators. Die vorgefundene Fensteraufteilung entspricht weitestgehend dem Ursprung. Sie wurde wieder aufgenommen, um das grundlegende Gestaltungsprinzip der Fassade beizubehalten. Die einst vorhandene horizontale Betonung der Fassade

ist durch Fensterläden zusätzlich unterstrichen worden. Diese fehlten im Ober- und im Dachgeschoss und werden nun in ihrer früheren Ausfertigung ergänzt - im Obergeschoss als Lamellenläden und im Erdgeschoss sowie im Dachgeschoss als geschlossene Läden.

Der Sockel ist äußerst vielgestaltig: Sichtmauerwerk aus Ziegel, Sandstein, verputzte Flächen und Holzschalungen sind vorhanden. Mit der anstehenden Sanierung wurde auch das Dach neu gedeckt. Zum Einsatz kamen kleinformatige, rote Tondachziegel, die als Doppelmuldenfalzziegel ausgeführt wurden. Die südseitige Grundstücksabgrenzung hin zum öffentlichen Straßenraum soll durch einen Metallzaun in Form eines Lanzettzaunes erfolgen. Er wird sich ebenso an seinem historischen Vorbild anlehnen und den Zeitgeist des 19. Jahrhunderts widerspiegeln. Der Vorgarten wird mit Ziersträuchern und Stauden, die im Wechsel mit Rasenflächen angeordnet sind, neu gestaltet. Dadurch bleibt der Blick auf das Gebäude mit seiner beeindruckenden Architektur frei.

Als zweiter Bauabschnitt erfolgt die Sanierung des Innenbereiches. Die Bezugsfertigkeit ist für das Jahresende geplant. Interessenten wenden sich bitte an unseren Vermietungsservice:

Telefon 771-102 oder
www.bgg-gotha.de

Christine Riede

MDR Figaro in Gotha-Siebleben

MDR-Korrespondent Jörg Sobiella war in der Stadt Gotha unterwegs und besuchte das Gustav-Freytag-Haus, die Gedenkstätte sowie die derzeitige Ausstellung „Verehrt und vergessen“ zum 200. Geburtstag des Schriftstellers Gustav Freytag auf Schloss Friedenstein.

In einem Interview mit dem Bauleiter Olaf Riede erfuhr er Interessantes zum

Landhaus des berühmten Dichters. Der Beitrag wurde bereits im Juli gesendet, kann aber in der Mediathek des MDR aufgerufen werden, unter: www.mdr.de/kultur/themen/index.html

Die Sonderausstellung im Schloss Friedenstein ist noch bis zum 25. September 2016 geöffnet.

Antje Groß



Warum sollte ich als Mieter eine Hausratversicherung abschließen?

In letzter Zeit kam mehrfach die Frage auf: „Warum sollte ich als Mieter eine Hausratversicherung abschließen, ist nicht mein Vermieter bei Wasserschäden, Bränden oder Ähnlichem verantwortlich?“



Ihr Vermieter hat die Gebäude über eine Wohngebäudeversicherung versichert, hier werden Schäden am und im Gebäude ersetzt. Einrichtungs-, Gebrauchs- und Verbrauchsgegenstände Ihres Haushaltes sind nicht eingeschlossen. Diese können Sie nur über eine eigene Hausratversicherung schützen.

Denn die Hausratversicherung ersetzt Ihnen die finanziellen Aufwendungen im Falle eines

- Feuerschadens
- Leitungswasserschadens

- Sturm- und Hagelschadens
- Vandalismusschadens, Schaden durch Einbruchdiebstahl
- Hochwasser- und Rückstauschäden können ggf. auch eingeschlossen werden.

Zudem übernimmt die Hausratversicherung auch die Kosten u.a. für:

- Reparaturen
- Aufwendungen für die Unterbringung im Hotel
- Aufräumarbeiten
- Transport- und Lagerungen Ihres Hausstandes, wenn die Wohnung geräumt werden muss.

Über die Hausratversicherung ist der komplette Hausrat von Möbeln, über Kleidung bis hin zu Elektrogeräten und wenn gewünscht, auch Fahrrädern abgesichert. Und das zu dem Wert, den Sie aufbringen müssen, um die Dinge neu zu beschaffen.

Also, es lohnt sich immer eine Hausratversicherung abzuschließen. Lassen Sie sich dazu von Versicherungsfachleuten Ihres Vertrauens beraten, denn es geht um Ihr Geld und Ihren Schutz vor unvorhersehbaren Risiken.

Bei weiteren Fragen dazu erreichen Sie mich unter Telefon 771-410.

Susan Schottmann

Jahresabschluss

Bilanz der Baugesellschaft Gotha mbH
zum 31. Dezember 2015

Auch nach der Jahresabschlussprüfung für das Jahr 2015 erhielt die Baugesellschaft Gotha mbH den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Mit einem Jahresüberschuss von 420 TEUR und einer Bilanzsumme von 147.997 TEUR verfügen wir über eine

solide Basis und können optimistisch in die Zukunft blicken. Ausführlichere Informationen über den Jahresabschluss erhalten Sie auf unserer Internetseite:

www.bgg-gotha.de/unternehmen/bilanz

Christa Pries

Nach 30 Jahren in den Ruhestand



Michael Földner und Olaf Riede

Am 30. Juni verabschiedeten wir unseren Mitarbeiter Michael Földner in den Ruhestand. In diesem Jahr konnte er sogar noch sein 30-jähriges Firmenjubiläum mit uns feiern. 30 Jahre sind eine lange Zeit und bei jedem Abschied ist auch ein bisschen Wehmut dabei, aber wir gönnen ihm die freie Zeit, die er sicher zu nutzen weiß.

Für unsere Mieter war er Ansprechpartner in allen Versicherungsfällen, diese Aufgabe hat nun Susan Schottmann übernommen. Sie informiert in nebenstehendem Beitrag über die Notwendigkeit einer Hausratversicherung, da es im Schadensfall oft zu Missverständnissen kommt.

Jeannette Gottschall

20 Jahre Naturheilpraxis Heubaum



Seit 1996 ist Elke Heubaum mit ihrer Naturheilpraxis Mieterin in der Judenstraße 40. Kundenbratlerin Ines Kleinschmidt überbrachte Blumen und Glückwünsche zum Jubiläum.

Auflösung Rätselfrage

Im Jahr 2019 jährt sich der Bau des Leinakanal zum 650. Mal.

Aus den richtigen Einsendungen haben wir folgende Gewinner ermittelt:

1. Preis:

Im Ristorante „Bellini“ ausgiebig speisen können Susi und Alfred Rettig aus der Schumannstraße.

2. Preis:

Einen Gutschein für das Gönntaler Spezialitäten-Geschäft bekommt Uwe Neubert aus der Mairichstraße.

3. Preis:

Einen Gutschein von Blumen-Heyn gewinnt Sieglinde Toch aus der Humboldtstraße.

Wir gratulieren allen Gewinnern herzlich!

Neue Rätselfrage

Nach wem wurde die Wohnanlage in der Siebleber Straße benannt?

Senden Sie uns eine Postkarte oder geben diese in unserem Stadtbüro ab.

Sie können Ihre Lösung auch telefonisch (Telefon 771-0) unter Angabe Ihrer Personalien nennen oder eine E-Mail senden: info@bgg-gotha.de.

Unter den richtigen Einsendern verlosen wir wieder interessante Preise.

Einsendeschluss ist der **8. Oktober 2016**.

Viel Glück!

IMPRESSUM

Zeitschrift erscheint 3 x im Jahr kostenlos für alle Mieter der BGG. Briefe bitte an den Herausgeber einreichen!

Herausgeber:

Baugesellschaft Gotha mbH
vertreten durch: Christine Riede
August-Creutzburg-Straße 2, 99867 Gotha
Telefon 03621 771-0, Telefax 03621 771-400

Rufbereitschaft außerhalb der Geschäftszeiten:

Telefon 0172 7990444

Sprechzeiten:

Di 13.00 - 15.30 Uhr
Do 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Reparaturdienst der BGG:

Telefon 03621 771-202

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE83 8205 2020 0750000384, BIC: HELADEF 1 GTH

Auflage: 5.500 Exemplare

Fotos:

BGG - wenn nicht anders bezeichnet

Gesamtproduktion:

wede | Werbung & Design GmbH
Friedrichstraße 19, 99867 Gotha
T 03621 4522-0, F 03621 4522-90, spaeth@wede.de

Anzeigen:

wede | Herr Späth, T 03621 452222
priv. Kleinanzeigen: Preis pro Zeile 2,30 €

WAS WÄRE...



**... IHRE MANNSCHAFT
OHNE SPONSORING?**

ENERGIE AUS DER REGION
– FÜR IHREN ALLTAG

www.stadtwerke-gotha.de



Fernwärme | Strom | Gas

HIRT SCHLÜSSELDIENST

Seeburgstraße 1 · Gotha · ☎ 893915 · 📠 893916

Schlüsselnachfertigung:

**Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Donnerstag 12 - 18 Uhr**

Terminvereinbarung und Anfragen schriftlich per Mail:

schluesel-hirt@gmx.de



**Zertifizierter Fachbetrieb
für erneuerbare Energien.**

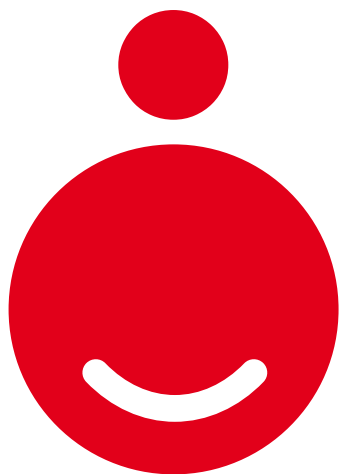
SANITÄR HEIZUNG SOLAR ■ ■ ■

Dille GmbH
Brückengasse 3a, Gotha

**Fon/Fax 03621 223025
Internet www.dille-hls.de**

Effektiver Jahreszins ab
1,99 %*

**Lächeln
ist einfach.**



kreissparkasse-gotha.de

**Wenn einem der Finanz-
partner spontan mit einem
Kredit helfen kann.
Sparkassen-Privatkredit.**

Effektiver Jahreszins ab 1,99 % (bonitätsabhängig)*,
gebundener Sollzinssatz ab 1,97 % p. a. für Nettodar-
lehensbeträge ab 2.500 €, Angebot gilt nur für Kunden
mit einem bestehenden Privatgirokonto bei der Kreis-
sparkasse Gotha,
Kreissparkasse Gotha, Lutherstraße 2-4, 99867 Gotha

* Beispiel: 1,99 % effektiver Jahreszins bei 15.000 € Nettodarlehensbe-
trag mit gebundenem Sollzinssatz von 1,97 % p. a., Laufzeit: 60 Monate,
Angebot gilt nur für Kunden mit einem bestehenden Privatgirokonto bei
der Kreissparkasse Gotha

Wenn's um Geld geht



**Kreissparkasse
Gotha**

Georg Wachsmuth

Spezialbetrieb für Fußbodenverlegung
Verlegung von Textil- und PVC-Belägen,
Laminat, Fertigparkett und Kork
Sanierung von Unterböden

Georg Wachsmuth · Hauptstr. 46 · 99867 Gotha/Sundhausen
Tel. 036 21/70 24 12 · Fax 036 21/75 77 50

Türkische & anatolische Spezialitäten Firmen- und Familienfeiern

Öffnungszeiten:
Mo - Sa 10.00 - 23.00 Uhr
So + Feiertage 14.00 - 23.00 Uhr

Lieferservice:
Mo - Sa 11.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.30 Uhr
So + Feiertage 17.00 - 21.30 Uhr

Guten Appetit!



Inhaber:
C. Ulucan

Augustinerstraße 31
99867 Gotha
Tel. + Fax
03621 227849
Tel. 03621 219198

Gothaer Kranberphonie



*Kalt-peschleudert!
Reine Natur!*

Imker und Abfüller:

M. Habermann | 99867 Gotha | Telefon 0172 40 99 867



Heinz Werner GmbH Aschara
99947 Bad Langensalza
Am Ballstädter Stieg 1
Telefon 03603 8247-0
Telefax 03603 824710
hwerner@heinz-werner-gmbh.de
www.Heinz-Werner-GmbH.de

Abbruch + Recycling • Containerdienst

Tief- und Kanalbau • Pflasterarbeiten

Tradition verpflichtet zu Seriosität, Kompetenz und gutem Service



Ronald Häring
Bestattermeister

Bestattungsinstitut
Gotha GmbH



**Gotha
Waltershausen
Friedrichroda**

Zertifiziertes Bestattungsunternehmen

Langensalzaer Straße 89 | 99867 Gotha
Tel.: 03621 30 87 0 | Fax: 03621 85 30 78 | 24-h erreichbar
info@bestattung-gotha.de www.bestattung-gotha.de

Parkettlegermeister Habermann



99867 Gotha
18.-März-Straße 25
T 03621 7390940
F 0172 4099867
info@parkett-habermann.de
www.parkett-habermann.de

- ◆ Verlegung von Parkett und Bodenbelägen
- ◆ Restauration alter Parkettböden
- ◆ Anfertigung von individuellen Intarsien
- ◆ Treppenbau, Estrichböden
- ◆ Industrie-Boden-Beschichtungen
- ◆ Trockenbau
- ◆ Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- ◆ Einbau von genormten Teilen

Italienische Spezialitäten & Thüringer Küche



- Firmen- und Familienfeiern
- Hochzeitsfeiern: Catering + Deko
- großer Sommergarten

Valentino
RISTORANTE · PIZZERIA · ESCAPE

Brühl 7 · 99867 Gotha · Telefon 03621 22 64 41
täglich von 9 - 24 Uhr · www.valentino-brauhaus.de